

Pressemitteilung

Kögel zeigt Containerchassis Port 40 Simplex auf der IAA Nutzfahrzeuge 2016

Burtenbach, 14. September 2016

- **Flexibles Containerchassis mit Heckausschub**
- **Optional mit optimierter Heckpartie für Rampenbefahrung**

Kögel zeigt auf der IAA Nutzfahrzeuge 2016 mit dem Port 40 Simplex ein Containerchassis mit pneumatischem Heckausschub. Das Containerchassis eignet sich mit seinem geringen Eigengewicht in der Grundausstattung von 5.200 Kilogramm, einem technischen Gesamtgewicht von 41.000 Kilogramm und einer Sattellast von 14.000 Kilogramm für den Transport von 20-, 30- und 40-Fuß-ISO-Containern sowie 40-Fuß-Highcube-Containern.

Der Port 40 Simplex punktet zudem mit einer einfachen und bequemen Bedienbarkeit durch eine pneumatische Steuerung per Knopfdruck. Für eine längere Lebensdauer verfügt der Heckausschub beim Port 40 Simplex über eine wartungsarme Führung auf Spezial-Gleitern aus Kunststoff und zwei Ausschubrollen.

Vielfältig einsetzbar

Das IAA-Exponat eignet sich bei eingeschobenem Rahmen für den Transport von einem heckbündig gestellten 20-Fuß-ISO-Container. Ist der Heckausschub ausgefahren, passen ein 40-Fuß-Highcube-Container oder zwei 20-Fuß-ISO-Container darauf. Das Ausstellungsstück zeigt auch die Option der Aufnahme eines 30- und 40-Fuß-ISO-Containers heckbündig und eines 20-Fuß-Containers mittig.

Pressemitteilung

Optional mit optimierter Heckpartie für Rampenbefahrung

Zum einfacheren Be- und Entladen der Container an der Rampe ist das Containerchassis Port 40 Simplex optional mit einer um 70 Millimeter verkürzten und somit optimierten Heckpartie erhältlich. Damit lässt sich noch näher an die Rampe fahren, und der mit einem Überfahrblech zu überbrückende Freiraum zwischen Container und Rampe verringert sich. Ein Transport von 40-Fuß-ISO-Containern ist mit dieser Option nicht möglich.

KTL-Beschichtung: dauerhafter Schutz vor Korrosion

Wie bei allen Kögel Fahrzeugen ist auch der gesamte Fahrzeugrahmen beim Port 40 Simplex durch die Nano-Ceramic-Technologie und KTL-Beschichtung mit anschließender UV-Lackierung dauerhaft vor Korrosion geschützt.



Ihre Ansprechpartner bei weiteren Fragen zu dieser Presseinformation:

Dipl.-Ing. Volker Seitz

Direktor Kommunikation/Marketing und Business Development

Fon + 49 82 85 88 – 12 3 06

Fax + 49 82 85 88 – 12 4 24

volker.seitz@koegel.com

Pressemitteilung

Patrick Wanner

Pressereferent

Fon + 49 82 85 88 – 12 3 01

Fax + 49 82 85 88 – 12 2 84

patrick.wanner@koegel.com

Kögel ist einer der führenden Trailerhersteller Europas. Bereits mehr als 500.000 Fahrzeuge hat das Unternehmen seit der Firmengründung 1934 produziert. Mit seinen Nutzfahrzeugen und Lösungen für das Speditions- und Baugewerbe bietet das Unternehmen seit über 80 Jahren ingenieursgeprägte Qualität „made in Germany“. Im Mittelpunkt stehen seither die Leidenschaft für den Transport und Innovationen, die nachweislich nachhaltige Mehrwerte für die Spediteure bieten. Der Firmensitz und Hauptproduktionsstandort der Kögel Trailer GmbH & Co. KG ist im bayerischen Burtenbach. Zu Kögel gehören außerdem Werke und Standorte in Neu-Ulm (D), Duingen (D), Chocen (CZ) und in Moskau (RUS).

www.koegel.com